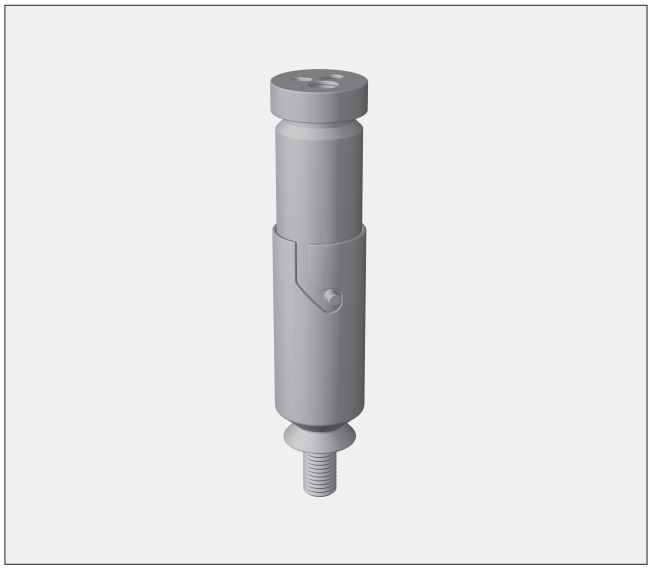
# Spülvorrichtung E 499 für Kanülen

## Lieferumfang

Zweiteilige Spülvorrichtung E 499,
H ca.100 mm, Ø 23 mm.



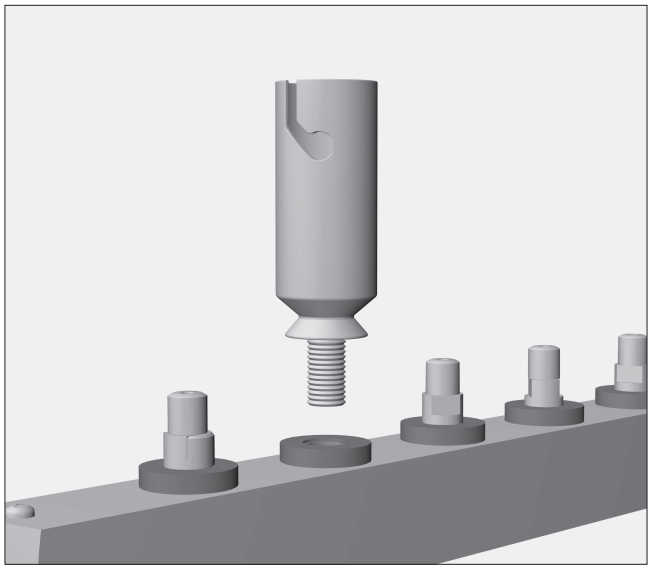
## Zweckbestimmung

Die Spülvorrichtung E 499 ist für die Aufbereitung von Insufflations-, Spül- und Saugkanülen, einschließlich Saugunterbrechern, aus Disziplinen wie z.B. MIC oder HNO vorgesehen.

⚠ Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise und Warnungen in der Gebrauchsanweisung des Reinigungs- und Desinfektionsautomaten. Bereiten Sie ausschließlich Medizinprodukte auf, die von ihrem Hersteller als maschinell wiederaufbreitbar deklariert sind und beachten Sie dessen spezifische Aufbereitungshinweise. Das verwendete Aufbereitungsprogramm mit bevorzugt thermischer Desinfektion muss gegebenenfalls auf die Materialqualität der Instrumente abgestimmt sein.

## Montage

- Den oberen Teil der Spülvorrichtung E 499 etwa in der Mitte anfassen, bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen und dann nach oben herausziehen. Nicht an der Drehscheibe drehen.
- Eine Injektordüse oder Blindschraube aus der Injektorleiste eines Wagens, Oberkorbs oder Moduls entfernen.
- Den unteren Teil der Spülvorrichtung E 499 mit dem Schraubgewinde in die frei gewordene Position von Hand einschrauben bzw. in die freie Silikonaufnahme einstecken.
- Die beiden Teile der Spülvorrichtung E 499 ineinanderstecken. Anschließend den oberen Teil der Spülvorrichtung bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.



Gegebenenfalls ist vor der ersten Anwendung eine Leistungsprüfung des Wagens, Oberkorbs oder Moduls erforderlich.

Sollen mehrere Spülvorrichtungen E 499 parallel in einem Wagen, Oberkorb oder Modul zum Einsatz kommen, ist die gewünschte Anzahl im Rahmen der Validierung auf ihre Zulässigkeit hin zu überprüfen.
Halten Sie stets die im Rahmen der Validierung festgelegte maximale Anzahl an Spülvorrichtungen ein.

Miele & Cie. KG, Carl-Miele-Straße 29, 33332 Gütersloh, Germany, Telefon (05241) 89-0, Telefax (05241) 89 14 50,
Internet: http://www.miele-professional.de / CE 0297 Änderungen vorbehalten / Erstelldatum: 2015-11-01 M.-Nr. 10 338 370 / 01 de

# Spülvorrichtung E 499 für Kanülen

Miele PROFESSIONAL

## Anwendung

- Sofern möglich, die Saug- oder Spülkanüle entsprechend den Angaben des Herstellers zerlegen und evetuell vorhandene Hähne und/oder Ventile öffnen.
- Bei sehr starken Anschmutzungen ist gegebenenfalls eine Vorreinigung durchzuführen.

⚠ Vor der Aufbereitung muss die Durchgängigkeit der Lumen/Kanäle für die Spülflotte sichergestellt sein.

- Den oberen Teil der Spülvorrichtung E 499 etwa in der Mitte anfassen, bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen und dann nach oben herausziehen. Nicht an der Drehscheibe drehen.
- Die für die Aufbereitung vorbereitete Kanüle in den unteren Teil der Spülvorrichtung einstellen ①.
- Mit Hilfe der Drehscheibe am oberen Teil der Spülvorrichtung die kleinst mögliche Austrittsöffnung wählen ② .

Die Austrittsöffnung sollte nicht zu groß gewählt werden, damit während der Aufbereitung ausreichend Spülflotte die Kanüle durchströmen kann.

- Die beiden Teile der Spülvorrichtung E 499 vorsichtig ineinanderstecken ③. Dabei die Kanüle durch die gewählte Austrittsöffnung führen. Anschlussansatz, eventuell vorhandene Ventile und Saugunterbrecher sind somit in der Spülvorrichtung gekapselt.

⚠ Beim Bestücken unbedingt darauf achten, dass die Kanülen nicht über die Seitenränder der Wagen, Oberkörbe und Module hinausragen, um mögliche Beschädigungen beim Einbringen in den Reinigungs- und Desinfektionsautomaten zu vermeiden.

- Anschließend den oberen Teil der Spülvorrichtung bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigensinn drehen.

⚠ Eine ausreichende Arretierung ist nur dann gegeben, wenn der obere Teil der Spülvorrichtung E 499 bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn gedreht wurde.
Andernfalls kann der Spüldruck die beiden Hälften der Spülvorrichtung auseinander drücken und dabei möglicherweise das Spülgut beschädigen.

- Vor und nach der Aufbereitung den korrekten Sitz der Arretierung überprüfen.

